

20 neue Studienplätze im Bereich digitale Innovation für FHWien der WKW

Das Bildungsministerium gab die Finanzierungszusage für einen praxisnahen Master-Studiengang, der sich mit dem Einsatz digitaler Technologie in der Wirtschaft beschäftigen wird.

Wien, 07.07.2020 – Die FHWien der WKW freut sich über die Finanzierungszusage für 20 neue Fachhochschul-Studienplätze durch das Bildungsministerium. Die Zusage gilt für einen geplanten Master-Studiengang, der sich mit dem kreativen Einsatz digitaler Technologie zur Realisierung von Innovationen in der Wirtschaft beschäftigen wird, vorbehaltlich der Akkreditierung durch die AQ Austria. Den Kern des praxisorientierten Studiengangs werden Innovationsprojekte in Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen bilden.

Zweiter Studiengang mit IT-Fokus an FHWien der WKW

Der neue Master-Studiengang wird berufsbegleitend organisiert sein und Online-Lehre mit Präsenz-Unterricht an Wochenenden verbinden. Er wird der zweite Studiengang der FHWien der WKW mit IT-Fokus nach dem Bachelor-Studiengang Digital Business sein. Dieser ist im Wintersemester 2019/2020 erfolgreich an den Start gegangen. Mit dem geplanten Studiengang wird die Wiener Fachhochschule in Zukunft auch auf Master-Niveau eine praxisnahe akademische Ausbildung an der Schnittstelle von digitaler Technologie und wirtschaftlicher Anwendung anbieten.

Studierende werden in agilen Projekten lernen

„Digitale Technologie entwickelt sich sehr dynamisch. Das fordert die Wirtschaft ebenso heraus wie die Hochschulen“, erklärt Sebastian Eschenbach, Head of Department of Digital Economy der FHWien der WKW. „Sollen wir auf Künstliche Intelligenz, Blockchain, Big Data oder Robotics setzen? Wer weiß schon sicher, welche Ansätze sich durchsetzen? Unsere Antwort auf diese Herausforderung haben wir uns von der Praxis abgeschaut: Die Studierenden werden in agilen Projekten lernen – genau so, wie Innovationen in Unternehmen entwickelt werden.“

AbsolventInnen werden die Digitalisierung in Unternehmen vorantreiben

Mit dem geplanten Master-Studiengang forciert die FHWien der WKW den Ausbau von Studienangeboten zur Ausbildung von ManagerInnen und ExpertInnen, die Know-how in digitaler Technologie ebenso mitbringen wie Wirtschaftskompetenz. „Die Digitalisierung ist aktuell eine der größten Herausforderungen für Unternehmen. Als wirtschaftsnahe Hochschule achten wir bei der Einführung neuer Studiengänge stets auf deren Bedürfnisse“, betont Michael Heritsch, CEO der FHWien der WKW. „Mit dem bestehenden Bachelor-Studiengang und dem künftigen Master-Studiengang reagieren wir auf den großen Bedarf der Unternehmen an bestens ausgebildeten Fach- und Führungskräften, die die Digitalisierung gestalten und vorantreiben können.“

Fotos zur Presseaussendung:

Ing. Mag. (FH) Michael Heritsch, MSc, CEO der FHWien der WKW

[Foto herunterladen](#)

FH-Prof. Dr. Dr. Sebastian Eschenbach, Head of Department of Digital Economy, FHWien der WKW

[Foto herunterladen](#)

Bildrechte: feelimage | Matern

PRESSEINFORMATION



FHWien der Wirtschaftskammer Wien (WKW)

Die FHWien der WKW ist seit über 25 Jahren am Markt und Österreichs führende Fachhochschule für Management & Kommunikation. Eng vernetzt mit heimischen Unternehmen bietet die FHWien der WKW eine ganzheitliche und praxisbezogene akademische Aus- und Weiterbildung für über 2.800 Bachelor- und Master-Studierende. Zwei Drittel der Lehrenden kommen direkt aus der Wirtschaft. Ein exakt auf die Bedürfnisse der Unternehmen zugeschnittenes Lehr- und Forschungsangebot bereitet die AbsolventInnen – bislang über 11.800 – optimal auf ihre Karriere vor.

Rückfragen & Kontakt:

Bernhard Witzeling

Head of Corporate Communication, Marketing and Alumni & Career Services, Press Officer

Tel.: +43 (1) 476 77-5733

presse@fh-wien.ac.at